

„Chowhounds“ – die kulinarischen Spürhunde von New York

Hamburg, 6. Oktober 2003 – Das beste Zitroneneis von New York? Die schärfste burmesische Küche? Der süffigste äthiopische Honigwein? Solche Fragen kann in New York niemand besser beantworten als die „Chowhounds“, die kulinarischen Spürhunde der Metropole.

Der kleine Zirkel eingefleischter Gourmets hat sich der Herausforderung verschrieben, für jedes ethnische Gericht die jeweils beste Küche New Yorks aufzuspüren, sei es in einem Imbiss oder einem Sterne-Restaurant. Für diese Suche ist die „Kapitale der Welt“, in der inzwischen 250 Sprachen gesprochen werden, ein ideales Revier. Die entdeckten Top-Adressen veröffentlichen die Chowhounds auf ihrer 1997 gegründeten Website www.chowhounds.com. Wenn Jim Leff, der Gründer der Gourmet-Detektive, in der Rubrik „What Jim had for Dinner“ ein Restaurant schwärmerisch lobt, löst er oft Pilgerfahrten dorthin aus; warnt er hingegen vor einem Lokal in der Rubrik „Downhill Alert“, geht es dort in der Regel tatsächlich rasch bergab.

Mehr über die Chowhounds und sechs ihrer besten Tipps finden sich im neuen GEO Special „New York“ – in einem von rund 20 aktuellen Beiträgen über eine Stadt, die sich nicht kleinkriegen lässt. Als herausnehmbare Extras liegen dem Heft ein Stadtführer und ein Restaurantführer bei.

Das neue GEO Special „New York“ ist am 1. Oktober erschienen, umfasst 166 Seiten und kostet 7,80 Euro.

Belegexemplare erbeten.

Für Rückfragen:
Victoria Schacht
GEO Presse- + Öffentlichkeitsarbeit
20444 Hamburg
Tel: 040/3703-2157, Fax: 040/3703-5683
E-Mail: schacht.victoria@geo.de
GEO im Internet: www.geo.de